

## Klimapositivität ist das Ziel

Die Bio-Familia AG hat das Ziel, das Unternehmen klimapositiv umzugestalten. Erste Schritte sind Solarpanels und Öko-Strom.

Seit seiner Gründung steht das Müesli-Unternehmen Bio-Familia für Nachhaltigkeit. Der Ökostrom des Unternehmens wird seit 2013 im Gefälle der Trinkwasserkraftwerke Sachseln und Sarnen produziert. Allein dadurch deckt Bio-Familia seinen gesamten Strombedarf ab.

Ausserdem wird seit Dezember 2019 auf der Dachfläche des Bürogebäudes von Bio-Familia in Sachseln Solarstrom produziert. Mit einer Strommenge von 125 000 Kilowattstunden könnten rund 25 Einfamilienhäuser versorgt werden – somit produziert das Gebäude mehr Energie, als es verbraucht.

### Das Minergie-A-Zertifikat ist nur ein kleiner Schritt

Damit ist die Vision von Bio-Familia noch nicht umgesetzt: Wie das Unternehmen mitteilt, soll in Zukunft das ganze Unternehmen klimapositiv werden, also seine CO<sub>2</sub>-Emissionen reduzieren und kompensieren. Das Minergie-A-Zertifikat stellt laut dem CEO von Bio-Familia nur einen Schritt auf ihrem Weg zur Nachhaltigkeit dar: «Mit zahlrei-



Der Fabrikladen von Bio-Familia.

Bild: PD

chen kleinen Schritten nähern wir uns der Vision eines klimapositiven Unternehmens», so CEO Peter Odermatt.

Die Solaranlage sei nur ein kleiner Puzzlestein, aber ein wichtiger, so Bio-Familia in ihrer Medienmitteilung. Sie zeige, dass sich die Firma nicht mit

Ökostrom zufrieden gebe, sondern weitere Schritte plane. Der Solarstrom vom eigenen Dach wird in die eigenen Elektro-Ladestationen gespiesen und betreibt somit auch das neue Elektrofahrzeug von Bio-Familia.

**Marielle Heeb**